



SORTIERANLEITUNG FÜR IM TOPF GEZOGENEN NORDMANN TANNEN

KIRSTINEBERG PRIMA

Der Prima Baum ist sehr schön und harmonisch. Er hat keine wesentlichen Wachstumsausfälle.

Farbe:

Der Prima Baum sollte frisch und gesund sein. Er sollte eine gleichmäßig grüne Farbe haben.

Form:

Der Baum sollte eine konische Form haben. Die Breite des Baumes soll kleiner als die Höhe sein, dabei aber auch grösser als die halbe Höhe des Baumes.

Dichte:

Der Prima Baum soll schön dicht sein. Jeder Trieb sollte aus mindestens 3 Zweigen bestehen. Genügend Zweige müssen eine gleichmäßige Dichte sichern.

Der Stamm:

Der Stamm soll gerade sein und muss in der Mitte des Baumes sein.

Erneuerungstrieb:

Der Prima Baum soll einen geraden Erneuerungstrieb von passender Länge haben.

Symmetrie:

Der Baum soll symmetrisch aussehen und die Zweige müssen gleichmäßig am Baum verteilt sein.

Verbesserungen am Baum:

Formregulierung dürfen vorkommen werden um Form, Dichte oder die Symmetrie zu verbessern.

KIRSTINEBERG STANDARD

Der Standard Baum kann verschiedene Wachstumsausfälle haben. Siehe die untenstehenden Markierungen mit Farbe:

Der Baum kann 1 mit orange oder 2 mit grün, markierte Ausfälle aufweisen. Alle mit schwarz markierten Bedingungen müssen aber erfüllt sein.

Farbe:

Der Standard Baum soll frisch und gesund sein. Er sollte gleichmäßig grüner Farbe sein. "Missfärbungen" der Nadel können aber vorkommen.

Form:

Die Breite des Baumes soll kleiner als die Höhe sein, dabei aber auch grösser als die halbe Höhe des Baumes.

Dichte:

Der Standard Baum ist im Vergleich zum Prima offener. Die Abstände zwischen den Trieben sind grösser. Je Trieb sollten es mindestens 2-3 Zweige sein, im obersten Trieb 3 Zweige. Ein Trieb darf auch nur 2 Zweige aufweisen, nicht jedoch der Oberste. Der Baum sollte genügend Zweige haben um gleichmäßig dicht zu wirken. Der Baum darf vereinzelt Nadeln in der Stammnähe verlieren.

Der Stamm:

Der Standard Baum soll gerade und in der Mitte des Baumes sein. Eine leichte „Schräge“ im Topf wird akzeptiert.

Erneuerungstrieb:

Der Standard Baum soll einen geraden Erneuerungstrieb von passender Länge haben. Sollte der Erneuerungstrieb zu lang sein, wird mit der Höhe kompensiert. Ein nur leicht Schräger Trieb wird akzeptiert.

Symmetrie:

Der Baum sollte im Großen und Ganzen symmetrisch sein und die Zweige sollen gleichmäßig um den Baum verteilt sein.

Verbesserungen des Baumes:

Formregulierungen dürfen vorgenommen werden um die Form, Dichte oder aber die die Symmetrie zu verbessern.

KIRSTINEBERG NATUR

Der Natur Baum kann verschiedene Wachstumsausfälle haben. Siehe die untenstehenden Markierungen mit Farbe:

Der Baum kann 2 mit orange, oder 3 mit grün, markierten Ausfälle aufweisen. Alle mit schwarz markierten Bedingungen müssen aber erfüllt sind.

Farbe:

Der Natur Baum soll Gesund sein, kann aber eine heller grüne Farbe als der Prima/Standard Baum haben. "Missfärbungen" der Nadel können aber vorkommen.

Form:

Der Baum muss nicht unbedingt konisch sein. Die Breite des Baumes kann kleiner als die Höhe bzw. grösser als die Hälfte der Höhe sein.

Dichte:

Beim Natur Baum kann die Dichte variieren. Im oberen Trieb soll der Baum mindestens einen Zweig haben, bei den übrigen Trieben sollen es mindestens zwei Zweige sein. Der Baum kann Nadel verlieren./darf „Nadeln“

Der Stamm:

Der Stamm des Baumes darf schief sein.

Erneuerungstrieb:

Beim Natur Baum kann der Erneuerungstrieb gerade, aber auch schief sein.

Symmetrie:

Der Baum kann Symmetrisch sein. Die Zweige müssen aber nicht zwangsläufig gleichmäßig am Baum verteilt sein.

Verbesserungen des Baumes:

Formregulierungen dürfen vorgenommen werden um die Form, Dichte oder aber die die Symmetrie zu verbessern